



### HERAUSFORDERUNGEN

#### Wachsender Bedarf an Flexibilität im Klimaneutralitätsnetz

- Immer weniger zentrale konventionelle Großkraftwerke sind für die Bereitstellung von Flexibilität in den Stromnetzen verfügbar.
- Gleichzeitig nimmt durch den Ausbau der erneuerbaren Energien die Anzahl dezentraler, steuerbarer Erzeugungseinheiten (z. B. Photovoltaik- und Windkraftanlagen) sowie die Anzahl dezentraler, steuerbarer Verbrauchseinheiten (z. B. E-Fahrzeuge, Speicher, Wärmepumpen) zu.
- Aktuell existiert jedoch keine sektorübergreifende und umfassende Datenbereitstellung dieser Einheiten zur Flexibilitätserbringung im Klimaneutralitätsnetz.

### ZIELE

#### Erschließung steuerbarer Einheiten für sektorenübergreifende Flexibilität

- Einfacher und sicherer Datenaustausch zwischen steuerbaren Einheiten (z. B. Ladesäulen) und dem Datenökosystem energy data-X über das Energie-Management-System von Schneider Electric
- Entwicklung von einheitlichen und gemeinsamen Standards zum unternehmens- und sektorenübergreifenden Datenaustausch
- Erstellung eines Konzepts zur Integration weiterer Akteure und Assets (z. B. Aggregatoren, Flottenbetreiber von Nutzfahrzeugen und Pkw)

### MEHRWERTE

#### Der Anwendungsfall „FleX“ ...

- erlaubt Aggregatoren, dezentrale Flexibilität über innovative Produkte und Services anzubieten.
- bietet Bilanzkreisverantwortlichen und Netzbetreibern eine technische Grundlage, um dezentrale Flexibilität abzurufen.



- ermöglicht einen kostengünstigen, skalierbaren Maschine-zu-Maschine-Datenaustausch.
- schafft durch die Datenraumtechnologien eine skalierbare Lösung für die Integration einer sehr großen und stetig wachsenden Anzahl von Prosumern.
- ermöglicht Prosumern durch die Teilnahme am Datenökosystem, ihre Energiedaten sicher und souverän bereitzustellen und innovative Produkte und Services des Datenökosystems zu nutzen.

**PROJEKTPARTNER**

Der Anwendungsfall wird durch Schneider Electric geleitet und durch Amprion, ARGE Netz, EWE Netz, Fraunhofer, TenneT sowie Westnetz unterstützt.

**GEPLANTER ROLL-OUT**

Überführung in den Testbetrieb sowie Skalierung mit weiteren Teilnehmern ab Oktober 2026



**SIE MÖCHTEN MEHR ERFAHREN ODER SICH EINBRINGEN?  
NEHMEN SIE KONTAKT AUF!**

**Alexander Agnesens, Schneider Electric**  
Anwendungsfall-Leitung „Flex“  
[alexander.agnesens@inno2grid.com](mailto:alexander.agnesens@inno2grid.com)



Mehr Informationen unter  
[energydata-x.eu](https://energydata-x.eu) 



energy data-X



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages